

**RS OGH 1990/5/10 13Os8/90,
14Os44/96, 13Os61/09h,
14Os129/09s, 14Os10/10t
(14Os11/10i), 17Os27/16y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.05.1990

Norm

StPO §285f

Rechtssatz

Erhebungen über die Richtigkeit einer Protokollierung (betrifft die Einhaltung der Vorschrift des § 250 Abs 1 StPO).

Entscheidungstexte

- 13 Os 8/90
Entscheidungstext OGH 10.05.1990 13 Os 8/90
- 14 Os 44/96
Entscheidungstext OGH 14.05.1996 14 Os 44/96
Vgl auch
- 13 Os 61/09h
Entscheidungstext OGH 23.07.2009 13 Os 61/09h
Vgl; Beisatz: Die - vom Beschwerdeführer nicht bekämpfte - Abweisung seines nachträglich gemäß § 271 Abs 7 zweiter Satz StPO gestellten Antrags auf Berichtigung des Hauptverhandlungsprotokolls im Sinn einer Erwähnung dieses angeblichen, möglicherweise eine Ausgeschlossenheit bewirkenden Vorkommnisses ist für den Obersten Gerichtshof bindend (WK-StPO § 281 Rz 312). (T1)
- 14 Os 129/09s
Entscheidungstext OGH 02.03.2010 14 Os 129/09s
Beis wie T1
- 14 Os 10/10t
Entscheidungstext OGH 13.04.2010 14 Os 10/10t
Auch
- 17 Os 27/16y
Entscheidungstext OGH 06.12.2016 17 Os 27/16y
Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0100291

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

31.01.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at